

Lieferantenerklärung für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft¹

Die Lieferantenerklärung mit nachstehendem Wortlaut ist gemäß den Fußnoten auszufertigen.

Die Fußnoten brauchen jedoch nicht wiedergegeben zu werden.

Erklärung

Der Unterzeichner erklärt, dass die in diesem Dokument:

(Wenn Sie in der vorherigen Frage PEM-Länder (Régionales Übereinkommen) angekreuzt haben, füllen Sie bitte auch die folgende Erklärung aus.)

Er erklärt Folgendes (4):

Kumulierung angewendet mit

(1)

(Name des Landes/der Länder)

aufgeführten Waren Ursprungserzeugnisse

(2)

Keine Kumulierung angewendet.

sind und den Ursprungsregeln für den Präferenzverkehr mit (3):

Er verpflichtet sich, den Zollbehörden alle von ihnen zusätzlich verlangten Belege zur Verfügung zu stellen.

(Kreuzen Sie die Länder an, für die die Waren die präferenziellen Anforderungen erfüllen.)

Ort und Datum:

Andenstaaten (CO / EC / PE /.)

APS* (LDC und OBC.)

E.W.R. (EU / IS / LI / NO /.)

WPA-Cariforum (AG / BB / BS / BZ / DM / DO /

GD / GY / JM / KN / LC / SR / TT / VC /.)

WPA-Zentralafrika (CAS) (CM /.)

WPA-ESA Staaten (KM / MG / MU / SC / ZW /.)

WPA-Pazifik Staaten (WPS) (FJ / PG / SB / WS /.)

WPA-SADC Staaten (BW / LS / MZ / NA / SZ / ZA /.)

ÜLG (AW / BL / BQ / CW / GL / NC / PF / PM / SX /

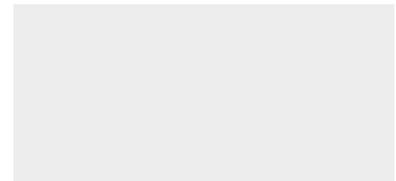
TF / WF /.)

MAR-AKP (CM / KE /.)

Zentralamerika (CAM) (CR / GT / HN / NI / PA / SV /.)

Name und Stellung
in der Firma:

Unterschrift:



Andere Abkommensländer:

AD KR

CA MX

CI SG

CL VN

GB XC

GH XL

JP**

PEM-Länder (Régionales Übereinkommen)***

(Wenn Sie diese Länder ankreuzen, füllen Sie bitte auch die folgende Frage zur Kumulierung/keine Kumulierung in Anmerkung 4 aus.)

(AL / BA / CH / DZ / EG / EU / FO / GE / IL / IS /

JO / LB / LI / MA / MD / ME / MK / NO / PS / RS /

SY / TN / TR / UA / XK (= KO) /.)

PEM-Länder (Übergangsregeln)****

(AL / CH / EU / FO / GE / IS / JO / LI / MD / ME / MK /

NO / PS / RS / UA / XK (= KO) /.)

entsprechen.

Der Lieferant gibt die Erklärung auf der Rechnung für die Sendung, auf dem Lieferschein oder einem anderen Handelspapier ab, in dem die betreffenden Waren so genau bezeichnet sind, dass die Feststellung der Nämlichkeit möglich ist.

(1) Sind nur bestimmte aufgeführten Waren betroffen, so sind sie eindeutig zu kennzeichnen;

auf diese Kennzeichnung ist mit folgendem Vermerk hinzuweisen:

„... dass die in diesem Dokument aufgeführten und mit gekennzeichneten Waren

Ursprungserzeugnisse ...„

(Wenn Sie nicht genügend Platz im Schreibfeld haben, füllen Sie die restlichen Informationen auf Seite 5 dieser PDF-Datei aus.)

(2) Europäische Union, Land, Ländergruppe oder Gebiet, in der/dem die Waren ihren Ursprung haben.

(Wenn Sie nicht genügend Platz im Schreibfeld haben, füllen Sie die restlichen Informationen auf Seite 6 dieser PDF-Datei aus.)

Für Ursprungswaren der Europäischen Union ist „Europäische Union“ einzutragen. Sollen Abkürzungen genutzt werden, dann bitte die nachfolgenden Abkürzungen verwenden: „EU“. Zusätzlich kann die Angabe eines EU-Mitgliedstaates (z. B. Deutschland oder Frankreich) erfolgen, wenn die Ware dort ihre Präferenzursprungseigenschaft erhalten haben. Handelt es sich um Ursprungswaren eines Landes, mit dem die Europäische Union Präferenzabkommen geschlossen hat (z. B. Schweiz, Südafrika, u.a.), muss dieses Land angegeben werden.

(3) Land, Ländergruppe oder Gebiet:

Andenstaaten	Kolumbien (CO), Peru (PE), Ecuador (EC).
APS*	LDC und OBC (Entwicklungsländer).
E.W.R.	Island (IS), Liechtenstein (LI), Norwegen (NO), Europäischen Union (EU).
WPA-Cariforum	Antigua und Barbuda (AG), Barbados (BB), Bahamas (BS), Belize (BZ), Dominica (DM), Dominikanische Republik (DO), Grenada (GD), Guyana (GY), Jamaika (JM), St. Kitts und Nevis (KN), St. Lucia (LC), Surinam (SR), Trinidad und Tobago (TT), St. Vincent und die Grenadinen (VC).
WPA-Zentralafrika (CAS)	Kamerun (CM).
WPA-ESA Staaten	Komoren (KM), Madagaskar (MG), Mauritius (MU), Seychellen (SC), Simbabwe (ZW).
WPA-Pazifik Staaten (WPS)	Die Fidschi-Inseln (FJ), Papua Neuguinea (PG), Samoa (WS), Salomonen (SB).
WPA-SADC Staaten	Mosambik (MZ), Botsuana (BW), Eswatini -war früher Swasiland- (SZ), Lesotho (LS), Namibia (NA), Südafrika (ZA).
ÜLG Überseeische Länder und Gebiete der EU-Mitgliedstaaten	Aruba (AW), St. Barthélemy (BL), Bonaire, St. Eustatius und Saba (BQ), Curaçao (CW), Französische Südgebiete (TF), Grönland (GL), Neu-Kaledonien (NC), Französisch-Polynesien (PF), St. Pierre und Miquelon (PM), St. Martin (SX), Wallis und Futuna (WF).
MAR-AKP Marktzugangsverordnung (MAR) / Afrikanisch-Karibisch-Pazifischer Raum (AKP)	Kamerun (CM), Kenia (KE).
Zentralamerika (CAM)	Costa Rica (CR), El Salvador (SV), Guatemala (GT), Honduras (HN), Nicaragua (NI), Panama (PA).
Andere Abkommensländer	Andorra (AD), Kanada (CA), Elfenbeinküste (CI), Chile (CL), Vereinigtes Königreich (GB), Ghana (GH), Japan (JP)*, Republik Korea (KR), Mexiko (MX), Singapur (SG), Vietnam (VN), Ceuta (XC), Melilla (XL).
PEM-Länder (Régionales Übereinkommen)***	Albanien (AL), Bosnien und Herzegowina (BA), Schweiz (CH), Algerien (DZ), Ägypten (EG), Europäischen Union (EU), Färöer (FO), Georgien (GE), Israel (IL), Island (IS), Jordanien (JO), Kosovo (XK = KO), Libanon (LB), Liechtenstein (LI), Marokko (MA), Moldau (MD), Montenegro (ME), Nordmazedonien (MK), Norwegen (NO), Westjordanland und Gazastreifen (PS), Serbien (RS), Syrien (SY), Tunesien (TN), Türkei (TR), Ukraine (UA).
PEM-Länder (Übergangsregeln)****	Albanien (AL), Schweiz (CH), Europäischen Union (EU), Färöer (FO), Georgien (GE), Island (IS), Jordanien (JO), Kosovo (XK = KO), Liechtenstein (LI), Moldau (MD), Montenegro (ME), Nordmazedonien (MK), Norwegen (NO), Westjordanland und Gazastreifen (PS), Serbien (RS), Ukraine (UA).

- * Für Japan ist das Ursprungs-Kriterium in der Ursprungserklärung auch anzugeben.
Für Informationen wenden Sie sich bitte an die Industrie- und Handelskammer. Sie helfen Ihnen, den richtigen Code zu ermitteln. Diese geben Sie in der Produktbeschreibung auf Seite 2 ein.
- ** Für eine aktuelle Liste der Länder wenden Sie sich bitte an die Industrie- und Handelskammer.
- *** und **** Für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an die Industrie- und Handelskammer.

Hinweis:

Voraussetzungen für die Erlangung des präferenziellen Ursprungsstatus sind nicht für alle umseitig unter (3) aufgeführten Vertragsstaaten gleich. Bitte prüfen Sie daher sorgfältig, welche Anforderungen gelten und entfernen Sie die Namen der Länder, für die die Anforderung nicht erfüllt ist. Wenn die Waren nicht aus der Europäischen Union (oder einem EU-Mitgliedstaat) stammen, erfüllen sie nicht die Anforderungen für alle genannten Länder, sondern nur einen Teil davon. Dies ist komplex, aber sehr wichtig, um es richtig auszufüllen. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an die Handelskammer.

- (4) Nur auszufüllen – soweit erforderlich – für Waren mit Präferenzursprungseigenschaft im Rahmen präferenzieller Handelsbeziehungen mit einem der Länder, mit dem die Paneuropa-Mittelmeer-Ursprungskumulierung (Régionales Übereinkommen) Anwendung findet.**

